

# Förderantrag

## Klimafreundliche Wohngebäude der Stadt Münster

### 1) Förderbaustein energetische Sanierung

An:  
 Stadt Münster  
 Amt für Wohnungswesen  
 und Quartiersentwicklung  
 Bahnhofstraße 8-10  
 48143 Münster

**Baubeginn erst nach Erhalt der Bewilligung!**

**Das Antragsformular ist im Original,  
 unterschrieben und mit den  
 erforderlichen Unterlagen an die  
 nebenstehende Adresse zu senden.**

### 1. Antragstellerin/Antragsteller

Name, Vorname, ggf. Unternehmensname	
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
Telefon (tagsüber)	E-Mail
IBAN	Name der Bank
Kontoinhaber/ -in (Name, Vorname)	
Ich stelle/ wir stellen den Antrag <input type="checkbox"/> als alleinige/r Eigentümer/in <input type="checkbox"/> als Verwaltung für eine Eigentümergemeinschaft von Eigentumswohnungen (Originalvollmacht beifügen)	

### 2. Der Antrag bezieht sich auf folgendes Objekt in Münster:

Straße, Hausnummer		Postleitzahl
Anzahl der Wohnungen (Wohneinheiten: WE)	Beheizte Wohnfläche (in m <sup>2</sup> )	Baujahr
Bei dem Gebäude handelt es sich um ein <input type="checkbox"/> Eigenheim <input type="checkbox"/> Mietwohngebäude <input type="checkbox"/> Gebäude mit Eigentumswohnungen		
Das Gebäude wird teilweise gewerblich genutzt (z.B. Einzelhandel, Büro) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, mit _____m <sup>2</sup>		

### 3. Miteigentümerin/ Miteigentümer

Name, Vorname, Anschrift
Name, Vorname, Anschrift
für weitere Eigentümer bitte Beiblatt beifügen

#### 4. Geplante Maßnahmen Förderbaustein 1) energetische Sanierung

Die Daten müssen den verbindlichen Kostenvoranschlägen entsprechen. Die technischen Daten sind **ausschließlich durch eine/n Energieeffizienzexpert\*in** einzutragen.

Maßnahme	Bauteilfläche Dämmung	Gesamtfläche des Bauteils	U-Wert in W/m²K	Dämmstoffstärke	Wärmeleitfähigkeitsgruppe	1.7 Bonus nachwachsende Dämmstoffe *1	Zuschuss	Summe Förderzuschuss in €
<input type="checkbox"/> 1.1 Dach *2 *5	_____m²	_____m²		_____cm		<input type="checkbox"/> 12 €/m² _____m²	<input type="checkbox"/> $U \leq 0,14 \text{ W/m}^2\text{K}$ = 20 €/m² <b>oder</b> <input type="checkbox"/> $U \leq 0,12 \text{ W/m}^2\text{K}$ = 30 €/m²	_____€
<input type="checkbox"/> 1.1 Oberste Geschossdecke *2 *5	_____m²	_____m²		_____cm		<input type="checkbox"/> 12 €/m² _____m²	<input type="checkbox"/> $U \leq 0,14 \text{ W/m}^2\text{K}$ = 10 €/m² <b>oder</b> <input type="checkbox"/> $U \leq 0,12 \text{ W/m}^2\text{K}$ = 20 €/m²	_____€
<input type="checkbox"/> 1.2 Fenster und Außentüren *2 *3 *5	_____m²	_____m²					<input type="checkbox"/> $U_{W,BW} \leq 0,95 \text{ W/m}^2\text{K}$ = 30 €/m² <b>oder</b> <input type="checkbox"/> $U_{W,BW} \leq 0,8 \text{ W/m}^2\text{K}$ = 40 €/m²	_____€
<input type="checkbox"/> 1.3 Außenwände (von außen) *5	_____m²	_____m²		_____cm		<input type="checkbox"/> 12 €/m² _____m²	<input type="checkbox"/> $U \leq 0,20 \text{ W/m}^2\text{K}$ = 30 €/m² <b>oder</b> <input type="checkbox"/> $U \leq 0,16 \text{ W/m}^2\text{K}$ = 40 €/m² <b>oder</b>	_____€
<input type="checkbox"/> 1.3 Kerndämmung *5	_____m²	_____m²		_____cm		<input type="checkbox"/> 12 €/m² _____m²	<input type="checkbox"/> Kerndämmung = 3 €/m² Min. WLG 035	_____€
<input type="checkbox"/> 1.4 Innendämmung *4 *5	_____m²	_____m²		_____cm		<input type="checkbox"/> 12 €/m² _____m²	<input type="checkbox"/> $U \leq 0,45 \text{ W/m}^2\text{K}$ = 40 €/m² <b>und</b> 50% des Bruttorechnungsbetrags der bauphysikalischen Begleitung, max. 750 €	_____€ _____€
<input type="checkbox"/> 1.5 Kellerdecke *5	_____m²	_____m²		_____cm		<input type="checkbox"/> 12 €/m² _____m²	<input type="checkbox"/> $U \leq 0,25 \text{ W/m}^2\text{K}$ = 10 €/m² <b>oder</b> <input type="checkbox"/> $U \leq 0,20 \text{ W/m}^2\text{K}$ = 15 €/m²	_____€
<input type="checkbox"/> 1.6 Heizungsaustausch inkl. Dämmmaßnahme(n) *5	<input type="checkbox"/> 3.000 € pauschal für eine Wärmepumpe, Biomasseanlage oder den Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz							_____€
<b>Summe Teilförderzuschuss Wärmedämmung / Heizungstausch</b>							_____€	_____€

\*1 Zertifizierung mit natureplus®, Prüfsiegel des Instituts für Baubiologie Rosenheim GmbH (IBR) oder Listung als „nachwachsender Rohstoffe“ in der Datenbank der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR): [www.die-nachwachsende-produktwelt.de](http://www.die-nachwachsende-produktwelt.de)

\*2 Lüftungskonzept über die Notwendigkeit lüftungstechnischer Maßnahmen

\*3 Wärmedurchgangskoeffizienten  $U_{W,BW}$  Glas einschließlich Fensterrahmen

\*4 Die geförderte Fläche wird mit Außenmaßbezug gemäß GEG-Berechnung ermittelt, die ggf. erforderliche Flankendämmung wird gleichermaßen gefördert.

\*5 Die Durchführung eines hydraulischen Abgleichs (Verfahren B) ist verpflichtend und förderfähig

Optionale Bonuszuschüsse	Zuschuss	Summe Förderzuschuss in €
<input type="checkbox"/> 1.8 Bonus ganzheitliche Gebäudedämmung	Zwei Dämmmaßnahmen 1.1) bis 1.5): 750 € für ein Ein-/ Zweifamilienhaus 1.250 € für ein Mehrfamilienhaus <b>ODER</b> min. 3 Dämmmaßnahmen 1.1) bis 1.5): 1.500 € für ein Ein-/ Zweifamilienhaus 2.500 € für ein Mehrfamilienhaus.	_____ €
<input type="checkbox"/> 1.8 Bonus Kombination mit Förderbaustein 3 <sup>6</sup>	1.000 € Bonus falls mindestens eine Dämmmaßnahme 1.1) bis 1.5) zusammen mit mindestens einer Maßnahme aus Förderbaustein 3.) „Photovoltaik auf einem Gründach, einem Mehrfamilienhaus oder an der Fassade“ nachgewiesen wird.	_____ €
<input type="checkbox"/> 1.9 Bonus Durchführung Luftdichtheitsmessung	500 € pauschal	_____ €
<b>Summe Teilförderzuschuss optionale Bonuszuschüsse</b>		_____ €

<sup>6</sup> Hinweis: Der Bonus in Höhe von 1.000 € nach 1.8 (Kombination von Dämmmaßnahmen mit Photovoltaik) kann jedoch nur dann gewährt werden, wenn der Nachweis zur Umsetzung einer Maßnahme aus dem Förderbaustein 3) Photovoltaik ebenfalls im Rahmen der Frist für den Nachweis der Umsetzung der Maßnahmen aus dem Förderbaustein 1) energetische Sanierung erfolgt.

Verpflichtende Maßnahmen		Summe Förderzuschuss in €
Begleitung Antragsstellung und Nachweis nach Maßnahmendurchführung	Der Antrag muss durch eine*n bei der Deutschen Energie-Agentur (dena) gelistete*n Energieeffizienzexpert*in (www.energie-effizienz-experten.de) ausgefüllt werden.	250 €
Durchführung Lüftungskonzept	In Förderpauschalen der Bausteine 1.1 + 1.2 enthalten	
Durchführung hydraulischer Abgleich (Verfahren B) - Heizungsoptimierung	2 €/m <sup>2</sup> beheizte Wohnfläche, max. 1.500 € je Gebäude und 10 € pro neu eingebautem voreinstellbarem Thermostatventil Anzahl der auszutauschenden Thermostatventile: ___ Stück	_____ €
<b>Summe Teilförderzuschuss verpflichtende Maßnahmen</b>		_____ €

## 5. Weitere Fördermittel

Ist geplant neben den Fördermitteln der Stadt Münster weitere Fördermittel in Anspruch zu nehmen?

<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, und zwar die Folgenden:	<input type="checkbox"/> BAFA-Zuschuss
	<input type="checkbox"/> KfW-Kredit, Programmnummer: _____	<input type="checkbox"/> Zuschuss progres.NRW
	<input type="checkbox"/> KfW-Zuschuss, Programmnummer: _____	
	<input type="checkbox"/> Sonstige: _____	
Ich bin verpflichtet dem Amt für Wohnungswesen der Stadt Münster, spätestens zum Zeitpunkt der Abrechnung mitzuteilen, wenn die Summe aller beantragten Fördergelder 60% der Gesamtkosten der Maßnahmen überschreitet.		

## 6. Eigenarbeiten

Werden Arbeiten in Eigenarbeit erbracht?	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, ich werde folgende Arbeiten in Eigenarbeit erbringen (möglich sind nur Arbeiten, die nicht die Gebäudehülle und den technischen Ausbau betreffen, z.B. das Verlegen von Fliesen oder das Tapezieren):

## 7. Wir reichen zur Beantragung der Fördermittel ein:

- Unterzeichnetes Förderantragsformular im Original mit Unterschrift des Hauseigentümers bzw. der Hauseigentümerin und ggf. des / der Miteigentümer/in
- der Energieberatungsbericht bzw. der individuelle Sanierungsfahrplan (iSFP) nach den Kriterien der Vor-Ort-Beratung des BAFA inklusive Bauteilnachweis (U-Wert Berechnung) für die zu sanierenden Bauteile
- der ausführliche Kostenvoranschlag bzw. die Kostenschätzung eines / einer Architekt\*in oder eines / einer Energieeffizienzexpert\*in mit den Angaben der verwendeten Dämmmaterialien und des erreichten Qualitätsstandards der sanierten Bauteile in W/m<sup>2</sup>K (U-Wert Berechnung), etc.
- Bei Gebäuden mit Eigentumswohnungen: Nachweis, dass der Antragsteller/die Antragstellerin gemäß § 26 Abs. 4 WEG als Verwalter bestellt wurde und Beschluss der Eigentümergemeinschaft über die Durchführung der beantragten Maßnahmen und schriftliche Bevollmächtigung der Antragstellerin/ des Antragsstellers

## 8. Ich versichere, dass

- mit den Maßnahmen, für die ich einen Zuschuss im Rahmen dieses Förderprogramms beantrage, noch nicht begonnen wurde und vor Erteilung des Bewilligungsbescheides nicht begonnen wird,
- kein Tropenholz eingesetzt wird (z. B. Fensterrahmen) und dass keine FCKW- und HFCKW-haltigen Baumaterialien verwendet werden.

## 9. Mir ist bekannt, dass

- die Stadt Münster sich eine Überprüfung der Maßnahmen vor Ort vorbehält,
- der Antrag nur bearbeitet werden kann, wenn die Antragsunterlagen vollständig sind,
- ein Rechtsanspruch auf Gewährung der Förderung nicht besteht.
- gegebenenfalls bei der Auftragsvergabe die VOB/A und die VOL/B zu beachten sind,
- es sich bei den Fördermitteln um eine De-Minimis-Beihilfe handelt. Falls es sich bei dem Hauseigentümer/der Hauseigentümerin um ein wirtschaftlich tätiges Unternehmen handelt, muss nach Art. 6 der De-Minimis-VO eine Angabe erfolgen, wenn die Gesamtsumme der De-Minimis-Beihilfen innerhalb von 3 Jahren über 200.000 € beträgt.
- Nach § 559a BGB Kosten, die von Mieterinnen und Mietern oder mit Zuschüssen aus öffentlichen Haushalten gedeckt werden, nicht zu den aufgewendeten Kosten i.S.d. § 559 BGB gehören und daher nicht als Modernisierungskosten auf die Miete umgelegt werden dürfen. Die Mieter/-innen können ggf. eine privatrechtliche Überprüfung veranlassen und sich dazu z. B. an rechtsberatende Berufe oder die Mieterberatungen wenden.
- mich die Stadt Münster in Zukunft für Anfragen kontaktieren darf. Sollten Sie dem nicht zustimmen, ist dieser Punkt zu streichen. Der Verwendung Ihrer Daten können Sie jederzeit widersprechen.

## 10. Bevollmächtigung Energieeffizienzexpert\*in

Folgende Person ist bevollmächtigt, bezogen auf den heute gestellten Antrag, Unterlagen einzureichen und Erklärungen abzugeben. Das Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung darf sie über meinen Antrag und den Sachstand informieren.

Firma	
Name, Vorname des/der Bevollmächtigten	
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
Telefon (tagsüber)	E-Mail

## 11. Unterschriften

Ich versichere, dass mir die Förderrichtlinie klimafreundliche Wohngebäude der Stadt Münster bekannt ist.

Ort, Datum	Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers
Ort, Datum	Unterschrift der Miteigentümerin / des Miteigentümers
Ort, Datum	Unterschrift der Energieeffizienzexpertin / des Energieeffizienzexperten